

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

7. Jg. Nr. 23/2013 FÜNFZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS 14.07.2013

GOTTESDIENSTORDNUNG UND TERMINE

Sonntag 14.07. FÜNFZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die Verstorbenen der Familien Heinz und Gasper

11.00 Uhr Hochamt in der Stiftskirche von Kyllburg

Montag 15.07. Hl. Bonaventura, Kirchenlehrer

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Dimmer (Niederweis)

Dienstag 16.07. Gedenktag unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

18.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der Muttergottes nach Meinung

Mittwoch 17.07. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren des Kostbaren Blutes in einem besonderen Anliegen

Donnerstag 18.07. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der heiligen Engel für Familie Sauerborn

Freitag 19.07. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle zu Ehren der Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe nach Meinung

Samstag 20.07. Vom Wochentag - Hl. Margareta - Hl. Apollinaris

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 21.07. SECHZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.30 Uhr Sonntagsmesse in St. Thomas

SOMMERFERIEN. Am 8. Juli haben die großen Sommerferien begonnen. Sie dauern bis zum 16. August. Allen - daheim oder im Urlaub - eine gute Zeit!

VERTRETUNG. In der Pfarreiengemeinschaft Kyllburg (10 Pfarreien) wird in der Ferienzeit ein Priester aus Bourkina Faso (Westafrika) aushelfen. Er heißt Symphorien Mosse. Als Gast von Familie Becker in Preist war er in den vergangenen Jahren schon zwei Mal in der Eifel. In seiner afrikanischen Heimat ist Französisch die Amtssprache. Er kann die hl. Messe aber auch schon auf Deutsch feiern. Er wird im Pfarrhaus in Kyllburg wohnen. Herzlich willkommen!

GEBURTSTAG. Am 28. Juni konnte der älteste Bürger von Auw an der Kyll, Herr Hermann Krütten, seinen 87. Geburtstag feiern. Nachträglich herzlichen Glückwunsch!

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

PRIESTERWEIHE IN TRIER. Am Samstag, dem 6. Juli, war im Dom zu Trier Priesterweihe. Geweiht wurden zwei Diakone aus unserem Priesterseminar. Sie heißen Moritz Neufang und Oliver Seis. Beide werden in Zukunft als Kapläne im Bistum Trier arbeiten.

Moritz Neufang wurde 1986 in Saarbrücken geboren. Er wuchs in Riegelsberg/Saar auf. Er studierte in Trier und in Brixen. Als Kaplan wird der Neupriester eingesetzt in der Pfarrei Hl. Edith Stein in Trier (Irsch, Olewig, Tarforst).

Oliver Seis wurde 1979 in Koblenz geboren. Er wuchs in Kratzenburg auf. Er ist ausgebildeter Bankkaufmann und hat ein betriebswirtschaftliches Studium (FH) in Koblenz absolviert. Dann studierte er Katholische Theologie in Trier und in Wien. Als Kaplan wird der Neupriester eingesetzt in der Pfarreiengemeinschaft Gillenfeld, zu der außer Gillenfeld die Pfarreien Brockscheid, Darscheid, Demerath, Mehren, Schalkenmehren, Strohn und Strotzbüsch gehören. In Gillenfeld und Strohn war auch ich zwei Jahre Kaplan, im zweiten Jahr Pfarrverwalter.

Für die Priesterweihe haben sich die beiden Weihekandidaten den Wahlspruch: "Die Liebe Christi drängt uns!" (2 Kor 5,14) ausgesucht. Das war auch der Spruch auf meinem Primizbildchen, als ich am 10. Oktober 1968 in Rom geweiht wurde.

VOR 50 JAHREN IN ROM. Es waren die ersten Tage mit dem neuen Papst Paul VI. (1963-1978). Am 21. Juni 1963 hatten die Kardinäle als Nachfolger von Papst Johannes XXIII. (1958-1963) den Erzbischof von Mailand, Johannes Kardinal Montini, gewählt. Er gab sich den Namen Paul VI. Am 30. Juni war der Tag seiner Krönung. Die dreifache Papstkrone, die Tiara, die ihm die Katholiken Mailands geschenkt hatten, hat er später in Gegenwart der Konzilsväter auf den Altar des Petersdoms gestellt mit den Worten: "Für die Armen der Welt!" Seitdem trägt der Papst die Tiara nicht mehr.

Kardinal Montini war der Wunschkandidat der "Reformer" auf dem Konzil. Er führte das Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965) im Geist seines Vorgängers weiter und zu einem guten Ende. Der neue Papst setzte starke Zeichen. Er pilgerte ins Heilige Land, wo er am Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar 1964) das Ehrenoberhaupt der Orthodoxen Kirche, Patriarch Athenagoras von Konstantinopel, umarmte. Als erster Papst sprach er in New York vor der Vollversammlung der Vereinigten Nationen (UNO).

ECHTE BAYERN IM KYLLTAL. In der Woche vom 22. - 26. Juli besucht eine Reisegruppe aus der Pfarrei Buxheim in der Diözese Eichstätt das Trierer Land. Die Teilnehmer werden Sehenswürdigkeiten in Trier, an der Mosel und in der Eifel besichtigen. Auf dem Programm steht auch ein Besuch der spätbarocken Wallfahrtskirche von Auw an der Kyll. Ich werde für die Gäste aus Bayern, die mit dem Bus von Himmerod her ins Kylltal kommen, in der Marienkirche von Auw eine Führung halten. Die Reisegruppe wird begleitet und geleitet von Prof. Dr. Jürgen Bärsch, Eichstätt, und Pfarrer Johannes Trollmann, Buxheim. Prof. Bärsch ist mein Schüler und war mehrere Jahre Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft an der Theologischen Fakultät Trier, bevor er als Professor an die Katholische Universität Eichstätt berufen wurde. Ein herzliches Willkommen den Gästen aus Bayern bei der Muttergottes von Auw.

GLÜCKWUNSCH. Zum Silbernen Priesterjubiläum am 9. Juli Herrn Pfarrer Edwin Prim (Orenhofen-Schleidweiler-Zemmer) und Herrn Direktor Ralf Braun (St. Thomas) einen herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

